

[9940.] **Dringend zurück**

erbitte ich mir alle auf Lager liegenden Hefte meines

Jugend-Albums von 1856

und namentlich das erste, da ich dieselben zum Binden des ganzen Bandes nothwendig brauche.

Angelegentlich ersuche ich die resp. Sortimentshandlungen um gef. Berücksichtigung meiner Bitte.

Stuttgart, 20. Juli 1856.

Eduard Hallberger.

Bitte um gefällige Zurücksendung.

[9941.] Ich würde Ihnen sehr dankbar sein, wenn Sie mir von

Longfellow, G. W., Das Lied von Hiawatha. Deutsch von Adolf Böttger. Broschirt.

zurücksendeten, was Sie ohne Aussicht auf Absatz davon auf Lager haben, da mein Vorrath zu Ende geht und diese höchst originelle Dichtung die Aufmerksamkeit des gebildeten Publicums immer mehr auf sich lenkt.

Für die geschmackvoll gebundene Ausgabe bitte ich nochmals um beste Verwendung.

Ganz ergebenst

Leipzig, 15. Juli 1856.

Fr. Ludw. Herbig.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.[9942.] **Offene Stelle.**

In einer Sortiments- und Verlagsbuchhandlung Berlins wird zum 1. October ein Gehilfe gesucht, dem hauptsächlich die Verlagsarbeiten zu übertragen werden können. Näheres auf Adr. sub B. B. an die Red. d. Bl.

[9943.] **Offene Stelle.**

Wir beabsichtigen zu Michaelis d. J. das Engagement eines tüchtigen, in allen Arbeiten unseres Berufs erfahrenen Gehilfen, welchem es an den erforderlichen Sprach- und Literaturkenntnissen nicht gebricht, und der mit diesen — wenn möglich — eine gewisse Gewandtheit in der französischen Umgangssprache verbindet.

Geneigten Meldungen bitten wir die entsprechenden Zeugnisse beifügen zu wollen.

Breslau, am 23. Juli 1856.

Ferdinand Hirt's Buchhdlg.

[9944.] **Offene Stelle.**

Eine Gehilfenstelle in einer Antiquar-Buchhdlg. am Rhein ist alsbald zu besetzen.

Zuverlässigkeit und Treue sind unerlässliche Bedingungen und dauerndes Engagement wünschenswerth.

Gutempfohlene, welche bescheidene Ansprüche machen, wollen ihre Anträge, mit H. L. No. 3. bezeichnet, Herrn **J. G. Mittler** in Leipzig gefälligst übersenden.

[9945.] **Offene Stelle.**

Für ein Musikgeschäft wird zum sofortigen Antritt ein junger Mann mit bescheidenen Ansprüchen gesucht. Angenehm ist es, wenn derselbe von dem Musikgeschäft schon etwas versteht. Jedoch ist dies nicht gerade nothwendig.

Anmeldungen unter der Chiffre **W. B.** werden erbeten durch **G. Brauns** in Leipzig.

[9946.] **Gehilfen-Gesuch.**

Ich bin beauftragt, für mehrere Sortiments-Handlungen Gehilfen nachzuweisen, unter anderen für eine Universität Süddeutschlands, jedoch ist hier vollständige Kenntniß der engl. und franz. Sprache erforderlich. Geneigte Offerten befördert

J. G. Mittler in Leipzig.

[9947.] **Offene Lehrlingsstelle.**

Die **Gropius'sche** Buchh. (K. Krausnick) in Potsdam wünscht einen mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling. Näheres auf gefällige Anfrage.

[9948.] **Offene Lehrlingsstelle.**

Zum sofortigen Eintritt suchen wir einen gebildeten jungen Mann, der mit günstigen Zeugnissen versehen, als Lehrling. Musikalische Kenntnisse sind erwünscht. Näheres auf frankirte Anfragen.

Müller'sche Buchhandlung
(F. Bartholomäus)
in Erfurt.

[9949.] **Stelle-Gesuch.**

Ein mit der Buchführung und dem praktischen Geschäfts-Betriebe vollkommen vertrauter junger Buchhändler sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einer Verlags- oder Commissionshandlung. Gefällige Offerten werden die Herren **Adler & Diebe** in Dresden die Güte haben entgegen zu nehmen.

[9950.] **Stelle-Gesuch.**

Ein militärfreier junger Mann, der nach genossener kaufmännischer Ausbildung zu Michaelis d. J. seine Lehrzeit in einer Buchhandlung Berlins beendet, und dem die beste Empfehlung seines Herrn Principals zur Seite steht, sucht unter den bescheidensten Ansprüchen zum 1. October a. c. eine Stelle in einem Verlagsgeschäfte.

Gefällige Offerten sub C. S. wird Herr **Franz Wagner** in Leipzig die Güte haben entgegen zu nehmen.

[9951.] **Stellegesuch in Leipzig.**

Ein Gehilfe mittleren Alters, der seit 11 Jahren ununterbrochen in einigen der geachteten Handlungen gearbeitet, gegenwärtig eine erste Stelle in einer der bedeutendsten Wiener Firmen bekleidet und die besten Zeugnisse besitzt, sucht unter mäßigen Ansprüchen in einem Commissions-, Verlags- oder Sortimentsgeschäfte Leipzigs eine Stelle, die Aussicht auf ein möglichst dauerndes Engagement bietet.

Gefl. Offerten unter Chiffre **G. H. W.** nimmt die Red. d. Bl. entgegen.

[9952.] **Stelle-Gesuch.**

Ein mit allen buchhändlerischen Arbeiten völlig vertrauter Gehilfe, seit 1841 dem Buchhandel angehörend und seit mehreren Jahren selbstständig arbeitend, wünscht seine nunmehrige Stellung mit der eines Geschäftsführers oder ersten Gehilfen zu vertauschen. Gef. Offerten unter Lit. S. No. 25. besorgt d. Red. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.[9953.] **Auctions- u. antiqu. Kataloge**

erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen, womöglich vor der allgem. Versendung, für die *Redaction des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft*, Herrn **Dr. J. Petzholdt.**

G. Schönfeld's Buchhandlung
(C. A. Werner) in Dresden.

[9954.] **F. W. Otto** in Erfurt bittet diejenigen geehrten Handlungen, welche zu Changan geneigt sein sollten, um gef. Einsendung der betr. Kataloge, wogegen der meinige auf Verlangen zu Diensten steht.

[9955.] Die **J. Volátsel'sche** Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in Temesvár ersucht um gefällige Einsendung von

Sechs Placaten

zur zweckmäßigsten Verwendung.

[9956.] Die **Vuken'sche** Buchhdlg. in Papenburg erbittet sich gebiegene Werke über Seifenfabrikation in 1facher Anzahl à Cond.

[9957.] **Albert Detken** in Neapel ersucht um Zusendung in duplo von **Placaten.**

[9958.] **Theobald & Theurkauf**
Buch- und Kunsthandlung,
Court-House, Cincinnati, O.

bitten um 3—500 Prospective mit ihrer Firma von Werken, die für das grössere Publicum berechnet sind. Der Preis kann, wo keine Extra-Bedingungen gemacht werden, mit 1 Dollar per Thaler angesetzt werden.

[9959.] **F. Paterno's** Kunsthandlg. in Wien bittet die Herren Verleger von Portraits „Naturforscher und Aerzte“ um Einsendung von je 1 Ex. à Cond. oder genaue Anzeige von Format und Preis.

[9960.] **Portrait von Schiller.**

F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig bittet um schleunige Einsendung von Probeabdrücken Schiller'scher Portraits mit Angabe des Preises für 500 und 1000 Abdrücke. Das Portrait soll einer russischen Ausgabe von Schiller's Gedichten beigegeben werden.

[9961.] **Für Journalverleger.**

Ein Privatgelehrter wünscht, womöglich vom 1. October ab und in Leipzig, die Redaction einer Zeitschrift betretender und unterhaltender Art nach einem vollkommen neuen und